gössendorf Aktiv

April 2019

Die Gemeindevertretung

mit Bürgermeister
DI(FH) Gerald Wonner

und alle
Gemeindebediensteten

wünschen Ihnen
ein schönes Osterfest!

Bildquelle:
Petra Bork / pixelio.de

Bildquelle:
Bernd Kasper / pixelio.de

Gemeindeschitag in Bad Kleinkirchheim

Alle Jahre wieder organisiert die Marktgemeinde Gössendorf mit Sportreferent GR Walter Still einen Gemeindeschitag am Ende der Semesterferien, bei dem die Reisekosten von der Gemeinde übernommen werden.

v.l.n.r. (Personen in der Mitte und im Vordergrund des Bildes): GR Stephan Vollmeier, Gemeindekassier Wilfried Bund, GR Walter Still

Fotos: Stephan Vollmeier

Diesmal ging es am Samstag, den 23. Februar 2019 mit 75 begeisterten Schi- und Snowboardfahrern bzw. Thermengehern nach Bad Kleinkirchheim in Kärnten.

Unter ihnen befanden sich auch der Gemeindekassier Wilfried Bund und GR Stephan Vollmeier, die ebenso einen von früh bis spät sonnigen und perfekten Wintertag, auf und abseits der Piste, genießen konnten.

Liebe Gössendorferinnen und Gössendorfer!

Die milden Temperaturen haben heuer besonders früh Arbeiten im Freien zugelassen und so konnten einige Baustellen schon im Februar begonnen werden. Dort und da sind Häuselbauer aktiv geworden und auch das E-Werk Fernitz hat mit seinem mehrjährigen Vorhaben der Erdverkabelung und Umverlegung von 20kV Leitungen weitergemacht. Entlang der Hauptstraße hat die Gemeinde die Gelegenheit beim Schopf gepackt und diverse Beleuchtungsfreileitungen mit verkabelt. Damit können sukzessive alte Holzmasten reduziert werden, so ferne diese nicht für Hauszuleitungen erforderlich sind.

Im Gössendorfer Gemeinderat hat es personell zwei Veränderungen gegeben. Gemeinderat und Kulturvereinobmann Peter Rieger musste seine Funktionen aus gesundheitlichen Gründen leider zurücklegen. Er stellte seine Zeit und Kraft mit voller Leidenschaft in den letzten Jahren für die Gemeinde und die Allgemeinheit zur Verfügung, wofür ich ihm auch auf diesem Wege herzlich danke. Das kulturelle Leben prägte er mit seinen vielfältigen Ideen und er hat mit der im Jahr 2017 erschienen neuen Gemeindechronik und mit seinem überparteilichen Engagement für das Vereinsleben in unserer Gemeinde bleibende Akzente gesetzt.
Ihm folgt nun Andreas Jauk als Gemeinderat der SPÖ. Von der FPÖ wurde im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung Patrick Kurat als Nachfolger der ausgeschiedenen Gemeinderätin Sandra Hilzensauer angelobt.

Am 23. März fand in der Stocksporthalle nach dem Kinderfasching auch schon die zweite Gemeindeveranstaltung dieses Jahres statt. Gesund – Fit – Sicher in Gössendorf lautete das Motto. Nähere Infos und Bilder finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung. Danken möchte ich allen Mitwirkenden, im Speziellen Sabine Posch, die sich für die Hauptorganisation auszeichnete.

Etwa Anfang Mai wird das größte Baulos im Hochwasserschutzprojekt Raababach beginnen. Beim ehemaligen Blumenacker gegenüber dem P&R Parkplatz werden nun das Absetzbecken sowie diverse Pumpwerke und technische Anlagen errichtet. Parallel dazu können in weiterer Folge die Dammschüttungen im Oberlauf bis zum Knoten Ost erfolgen.
Im Berufsschulinternat Mühleck wird mit Schulende der Internatsbetrieb eingestellt. Das Objekt steht derzeit zum Verkauf, den die Landesimmobiliengesellschaft abwickelt.
Das Areal der Sturm-Akademie südlich von Mühleck wurde verkauft. Dort wird ein Dressur-Reitsportzentrum entstehen. Das Projekt befindet sich baurechtlich in der Einreich- und Genehmigungsphase.
Der Gemeindevorstand hat einen Restaurator damit beauftragt eine Kostenschätzung für die Sanierung der Kapelle Thondorf zu erstellen. Vor Allem im Außenbereich sind Risse und Putzabplatzungen im Turmbereich vorhanden, die saniert werden müssen, um größere Schäden zu vermeiden.
Ebenfalls in der Genehmigungsphase befindet sich das Projekt Sanierung und Erweiterung der Volksschule Gössendorf, das im Sommer 2019 begonnen wird.

Ich wünsche Ihnen mit dieser Ausgabe der Gemeindezeitung viel Spaß beim Nachlesen und ein schönes Osterfest.

Ihr Bürgermeister
Gerald Wonner

ÖFFNUNGSZEITEN
Marktgemeindeamt Gösssendorf:
Montag: 08:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag: 07:00 bis 13:00 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde: nach tel. Vereinbarung unter 0316 / 40 13 40

gössendorf Aktiv

IMPRESSUM:
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Marktgemeinde Gössendorf
Bundesstraße 83, 8077 Gössendorf
Telefon: 0316 / 40 13 40
gemeindeamt@goessendorf.com
www.goessendorf.com
DVR-Nr. 0647888
Ansprechperson:
Bürgermeister
DI(FH) Gerald Wonner
Druck: Onlineprinters.at
Grafische Gestaltung:
Marktgemeinde Gössendorf
Fotos: Heinz Waha, pixelio.de, Marktgemeinde Gössendorf

Gesund - Fit - Sicher in Gössendorf

Gesund, Fit, Sicher in Gössendorf lautete der Leitspruch zum diesjährigen Gesundheitstag der Marktgemeinde Gössendorf am Samstag, dem 23. März 2019.

Die Besucher konnten sich neben den Vorträgen und Ausstellungen auch in Sachen „Gefahren im Haushalt und in der Freizeit" informieren. Zivilschutz-Bezirksleiter Peter Kirchengast stellte in Form von Informationsmaterial zu verschiedenen Frühjahrsthemen (Giftige Pflanzen, Pilze-Ratgeber, Haushaltbevorratung, usw.) in der Stocksporthalle aus und zeigte am Nachmittag des Gesundheitstages demonstrativ einige Brandgefahren im Haushalt & Freizeit, wie Griller-, Fett- und Fahrzeugbrand und natürlich das richtige Löschen dazu, vor. Außerdem konnte man sich betreffend Alarmsysteme, E-Bikes uvm. beraten lassen. Auch Sportbegeisterte kamen unter anderem Dank des mobilen Kletterturms auf ihre Kosten. Zusätzlich wurde über die vielseitige Nutzung von Wildkräutern informiert und die Gössendorfer Bauern stellten ihre Produktvielfalt vor.

Kinderfasching

Sonntagnachmittag, den 3. März 2019, veranstaltete zum zweiten Mal die Gemeinde den Kinderfasching in der beheizten Stocksporthalle. Ob Groß oder Klein, jeder wurde von der Stimmung mitgerissen. Es war ein fröhlicher und bunter Nachmittag!

Der große steirische Frühjahrsputz 2019

Der große steirische Frühjahrsputz findet heuer wieder vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit dem ORF Steiermark, den Abfallwirtschaftsverbänden, der privaten Entsorgungswirtschaft, der Berg- und Naturwacht, den Freiwilligen Feuerwehren und unter Beteiligung vieler privater Organisationen statt. Im Vorjahr haben beim großen steirischen Frühjahrsputz 55.000 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer insgesamt 220.000 kg Müll eingesammelt.

Ich möchte herzlich zur Teilnahme am Aktionstag der Marktgemeinde Gössendorf am **Samstag, den 27. April,** zum gemeinsamen Frühjahrsputz unserer Gemeinde einladen. Treffpunkt ist um 08:30 Uhr beim Bauhof, wo Handschuhe, Müllsammelsäcke und Getränke verteilt werden und von wo wir in Gruppen durch die Ortschaft wandern und diese von Müll befreien.

Zwischen 11 und 12 treffen wir uns zum Abschluss auf eine kleine gemeinsame Jause, wo es auch die Möglichkeit geben wird, an einem Gewinnspiel des Landes Steiermark teilzunehmen.

Ihr Gemeindekassier und Umweltausschussobmann
Wilfried Bund

Aus dem Umweltausschuss

Exkursion zu den Sammelzentren der Zukunft

Wie bei der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung am 13.11.2018 beschlossen, sollen die derzeit 28 Altstoffsammelzentren in GU auf sieben Standorte reduziert werden. Die neuen Zentren werden mit großzügigen Öffnungszeiten, erhöhtem Service und der Sammlung von wesentlich mehr Wert- und Problemstoffen punkten. Der Zutritt in diese sogenannten Ressourcenparks wird für die Bürgerinnen und Bürger an 5-6 Tagen pro Woche inklusive Samstags- und Abendterminen möglich sein. Durch die effiziente Wertstoffsammlung kann das vorhandene Recyclingpotential besser genutzt werden.
Noch funktionsfähige Produkte sollen in eigenen „ReUse-Shops“ zum Wiederverkauf angeboten werden. Nun gilt es in GU die Standortfrage zu klären, denn jeder Haushalt soll nur maximal 15 Minuten Anfahrt in Kauf nehmen müssen.

Von der Funktionsweise und den Vorteilen solch moderner Ressourcenparks konnten wir uns im März mit rund 100 anderen Gemeindevertretern aus Graz-Umgebung bei einer Exkursion zu den Sammelzentren in Leibnitz und Ratschendorf überzeugen.

Ratschendorf

Leibnitz saubere Wertstoffsammlung

Ihr Gemeindekassier und Ausschussobmann:
Wilfried Bund

E-Mail:
wilfried.bund@goessendorf.com
Mobil: 0664 / 12 32 476

Aus dem Umweltausschuss

Jugend am Sprung VOL.4

Samstag, 16. Februar 2019
Trampolinspringen im JUMP25 in Kalsdorf

Aus dem Jugendausschuss

Der 1. Teil der Gössendorfer Jugendtage wurde wieder von zahlreichen Jugendlichen genutzt.
Es ging wieder in den Jump25 Trampolinpark bei Kalsdorf. Neben den GemeinderätInnen Hermine Muhr und Jugendausschussobmann Stephan Vollmeier waren auch der Feuerwehrkommandant Stv. und Jugendbeauftragter der FF Thondorf, Thomas Gollner, sowie der Schriftführer der FF Gössendorf, Johannes Ulrich, am „jumpen“ und brachten je 5 Kinder der jeweiligen Feuerwehrjugend mit zum Ausflug.

Jugend an der Tanke
(A1 Headquarter Thondorf)

Freitag, 22. Februar 2019
Besuch der A1 Tankstellenbetrieb GmbH

Der Jugendausschuss der Gemeinde Gössendorf organisierte eine Führung der A1 Tankstellenbetrieb GmbH Zentrale in Gössendorf, welche durch Hrn. Erwin Spannring spannend und höchst interessant durchgeführt wurde.

Eine kleine aber feine Gruppe an Jugendlichen konnte einen seltenen Blick hinter die Kulissen nicht nur einer Tankstelle samt dazugehöriger Waschstraße, sondern gleich 80 blicken.

JUGEND IN GÖSSENDORF

Fotos:
Stephan Vollmeier

Aus dem Ausschuss Frauen, Familie und Soziales

Naturkundliche Exkursion an der Mur in Gössendorf!

Im Rahmen einer ca. dreistündigen Exkursion wurde am **Samstag, den 19. Jänner 2019** die nähere Umgebung des Fließgewässers an der Mur botanisch und vogelkundlich erkundet. Die fachliche Leitung übernahmen die Biologinnen Roya Payandeh (Vogelkunde, Pflanzenkunde, genießbare, giftige Arten für die Vogelwelt) und Simin Payandeh (Protokollführung sowie Fotos). Beide sind ausgebildete Biologinnen und Ökologinnen, die seit vielen Jahren in den umliegenden Gemeinden GU sowie in der Steiermark unterschiedliche Exkursionen und Vorträge durchführen. Trotz Winter-Wetter konnten viele tolle Arten beobachtet werden. Überaus interessant und bereichernd waren für die TeilnehmerInnen die Anwesenheit der Wasservögel und die ziehenden sowie rastenden Arten. So waren hier beispielsweise nicht nur Kormorane, sondern auch viele andere Vertreter wie Mittelmeermöwen, Zwergtaucher, eine Reiherente, Tafelenten, Krickenten, Pfeifenten, viele Stockenten, Smaragdente (Hausente), Gänsesäger, Höckerschwäne, Saatkrähe, Dohlen, Aaskrähen, Straßentauben, Türkentauben, Ringeltauben, Hohltauben, Amseln, Grünlinge, Kohlmeisen, Blaumeisen, eine Schwanzmeise, Kleiber, Grünspecht, Buntspecht (trommelnd), überfliegende Bachstelzen zu Beginn, eine Gebirgsstelze usw. im Gebiet anwesend. Ganz zum Schluss vor der Heimfahrt zeigte sich noch ein Sperber am Parkplatz beim Sportzentrum Gössendorf.
Augenmerk wurde auch auf die Ufervegetation gelegt. Unter den Neophyten waren vor allem die Sommerflieder, Riesen-Goldruten sowie Robinien vertreten.

Wir danken der Marktgemeinde Gössendorf, vertreten durch Frau Hermine Muhr sowie unseren zahlreichen Exkursionsteilnehmern (es waren weit über 40!) für ihre großartige Mitarbeit und für ihr Interesse! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit einer ähnlichen Wiederholung!
Aufgrund zahlreicher Anfragen im Nachhinein kurz zusammengefasst:

Wir bieten auf Wunsch auch reine ornithologische, entomologische (insektenkundliche Veranstaltungen mit Schwerpunkt Libellenfauna, Schmetterlinge usw.), weiters zoologische, diverse botanische und gesundheitliche Themenschwerpunkte an!

v.l. Ausschussobfrau GR Hermine Muhr und die Biologinnen Roya & Simin Payandeh.

In Summe waren über 40 "Vogelkundler" begeistert.

Exkursionsmaterial in Form von Broschüren!

Bereits zuvor wurden durch die beiden Biologinnen die zahlreichen essbaren Pflanzen gesammelt, kühl gelagert und am Exkursionstag vor Ort besprochen.

Zwergtaucher

Von links: Pfeifente, Krickenten und Stockenten.

Schwimmende Tafelente!

Ausschussobfrau
FRAUEN, FAMILIE & SOZIALES

GR Hermine Muhr
E-Mail: hermine.muhr@goessendorf.com

LEITUNG, FOTOS UND
TAGESZUSAMMENFASSUNG:

Bakk. rer. nat., Mag. rer. nat. (- MSc.) Roya & Simin Payandeh. Mehr Info über uns unter: Natur bei Graz, http://www.vasoldsberg.at/index.php/naturbeigraz, Internet: www.vasoldsberg.at.

Faszination *Vögel* **in** *unserer Heimat!*

Der Ehegatte/eingetragene Partner im Erbrecht

NOTAR informiert

Was steht dem überlebenden Partner im Todesfall zu?

Die vom Gesetz vorgesehene „Familienerbfolge“ sieht vor, dass das Erbe des Verstorbenen (die sogenannte Verlassenschaft) quotenmäßig auf die nächsten Angehörigen aufgeteilt wird. Der **Erbteil des Ehegatten/eingetragenen Partners** errechnet sich folgendermaßen:

- Der Ehegatte/eingetragene Partner erbt **neben den Kindern** des Verstorbenen oder deren Nachkommen (die Enkelkinder des Verstorbenen und ersatzweise deren weitere Nachkommen) **ein Drittel** des Nachlasses.

- **Neben den Eltern** des kinderlos Verstorbenen erhält der Ehegatte/eingetragene Partner zwei Drittel des Nachlasses. Ist ein Elternteil verstorben, so fällt auch dessen Anteil dem Ehegatten/eingetragenen Partner zu.

- Sind **weder Nachkommen noch Eltern** des Verstobenen vorhanden, wird der Ehegatte/eingetragene Partner **Alleinerbe.**

Auf den Erbteil des Ehegatten/eingetragenen Partners ist alles einzurechnen, was ihm aufgrund eines Ehepaktes oder Erbvertrages aus dem Vermögen des Verstorbenen zukommt. Weitere letztwillige Zuwendungen, wie zum Beispiel ein Vermächtnis, sind nur zu berücksichtigten, wenn der Verstorbene dies anordnet.

Hat der Verstorbene ein Testament hinterlassen, womit er andere Personen als den Ehepartner/eingetragenen Partner als Erben einsetzt (zum Beispiel die Kinder oder eine karitative Einrichtung usw.), so steht dem überlebenden Ehepartner/eingetragenen Partner jedenfalls der **gesetzliche Pflichtteil** zu.
Dieser ist die **Hälfte des** nach vorigen Regeln beschriebenen **Erbteils.**

Hat der Verstorbene in seinem Testament zum Beispiel den Ehegatten/eingetragenen Partner als Alleinerben eingesetzt, so gebührt nur den Kindern (und ersatzweise deren Nachkommen) ein Pflichtteil in der Quote von einem Drittel der Verlassenschaft. Die Eltern des ohne Nachkommen Verstorbenen oder auch weiter entfernt Verwandte (zum Beispiel Geschwister, Nichten/Neffen etc.) haben keinen Pflichtteilsanspruch.

Sofern der Ehegatte/eingetragene Partner nicht rechtmäßig enterbt worden ist, gebührt ihm das sogenannte **gesetzliche Vorausvermächtnis.**
Das Gesetz sichert den überlebenden Ehepartner/eingetragenen Partner unabhängig davon, ob dieser aufgrund des Gesetzes, eines Testamentes oder auch eines Erbvertrages Erbe oder auch gar nicht Erbe wird in seinen bisherigen Lebensverhältnissen ab, indem dieser die Ehewohnung weiter nutzen kann und auch die vertrauten Sachen des gemeinsamen Haushalts mit dem Verstorbenen erhält.

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

Bildquelle: Rainer Sturm / pixelio.de

Das gesetzliche Vorausvermächtnis umfasst:

- Das Wohnrecht in der Ehewohnung – sofern diese zur Verlassenschaft gehört, wie zum Beispiel das Haus oder die Wohnung des Verstorbenen – bis zu seinem eigenen Tod und zwar im selben Ausmaß, wie dies bisher während der aufrechten Ehe genutzt wurde. Den Erben des Hauses/der Wohnung ist daher keine Miete zu zahlen. Der berechtigte Ehegatte/eingetragene Partner hat jedoch für die Betriebskosten und Instandhaltungskosten aufzukommen.

  Der überlebende Ehegatte/eingetragene Partner darf Gäste & Freunde etc. einladen oder auch einen neuen Lebenspartner/Ehepartner/eingetragenen Partner in den Wohnverband aufnehmen, der jedoch kein selbstständiges Wohnrecht erwirbt.

- Die zum ehelichen Haushalt gehörenden beweglichen Sachen, soweit sie zur Fortführung der bisherigen Lebensverhältnisse erforderlich sind (Möbel, Geschirr, Haushaltsgeräte, aber auch der im Haushalt genutzte PKW).

Das beschriebene Vorausvermächtnis kann nur bei Vorliegen eines Enterbungsgrundes entzogen und kann auch nicht gekürzt werden.

Für den Fall, dass der Ehegatte/eingetragene Partner auf den Pflichtteil beschränkt ist, ist das Vorausvermächtnis in diesen Pflichtteil einzurechnen.

Nach Auflösung der Ehe/eingetragenen Partnerschaft zu Lebzeiten des Verstorbenen steht dem vormaligen Ehegatten/eingetragenen Partner weder ein gesetzliches Erbrecht, noch ein Pflichtteilsanspruch, noch das gesetzliche Vorausvermächtnis zu. Das gilt auch für den Fall, wenn im Zeitpunkt des Ablebens eines Ehepartners/eingetragenen Partners ein Verfahren über die Auflösung der Ehe/eingetragenen Partnerschaft oder eine Vereinbarung über die Aufteilung des Gebrauchsvermögens und der Ersparnisse vorliegt.

Sonderregelungen gibt es bei gemeinsamen Wohnungseigentum der Ehegatten/eingetragenen Partner sowie auch im Mietrecht.

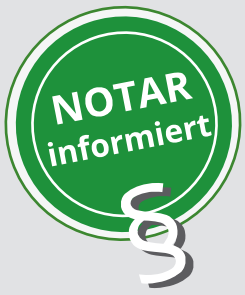
Zu beachten ist, dass all diese Ausführungen für Lebensgefährten keine Geltung haben.

Sofern daher von den gesetzlichen Regelungen abgewichen oder ein Lebenspartner abgesichert werden soll, kann durch ein Testament eine andere Regelung geschaffen werden.

Für Fragen dazu – aber auch zu allen sonstigen notariellen Angelegenheiten – stehe ich gerne zur Verfügung.

Dr. Sonja Pichler,
Notarsubstitutin des öffentlichen Notars
Dr. Bernd Zankel

Kaiserfeldgasse 27
8010 Graz
Tel.: 0316 / 83 02 83 - 22
Mail: pichler@notar-graz.at



Kostenlose Rechtsberatung

Kostenlose Rechtsberatung jeden ersten Dienstag im Monat (im Falle eines Feiertages eine Woche später) ab 16:30 Uhr im Marktgemeindeamt Gössendorf jedoch nur bei telefonischer Voranmeldung unter 0316 / 40 13 40.

SPÖ Gössendorf - Rückblick und Vorschau

Gössendorf mit neuem SPÖ Vorstand

Am Donnerstag, den 7. Februar 2019, lud die SPÖ Gössendorf zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes in die Pension Winter. Als eine der Ehrengäste konnte die SPÖ Regionalvorsitzende Landesrätin Mag. Ursula Lackner begrüßt werden, die in ihrem Referat Gössendorf und die Arbeit des Teams rund um Bürgermeister Gerald Wonner als Vorbild für sozialdemokratische Gemeindepolitik lobte. *"In einer so dynamischen Gemeinde wie Gössendorf, mit unterschiedlichen Zielen und Bedürfnissen der Bevölkerung, schafft es Gerald Wonner mit seinem Team einen unglaublichen Bogen von großen Projekten wie Hochwasserschutz und Bildungsstandort bis hin zu den vielen kleinen Themen des Alltags so zu gestalten, dass es allen zu Gute kommt."*

Mit den erfolgten personellen Weichenstellungen ist Gössendorf und das SPÖ Team um Gerald Wonner hervorragend für die Zukunft aufgestellt und kann natürlich wie bisher auf die Unterstützung und offenen Türen auf Landesebene zählen, so die Landesrätin.

Vorstand für die Gemeinderatswahl 2020 breiter aufgestellt

Ortsvorsitzender und Gemeindekassier Wilfried Bund wurde für weitere zwei Jahre in sein bisheriges Amt gewählt, für ihn geht es nun ins zehnte Jubiläumsjahr auf dieser Position. Neu im Vorstand des Teams von Bürgermeister Gerald Wonner sind Michael Arch als Kassier und Johannes Ulrich als Schriftführer. Michael Arch war der Sprecher der Bürgerinitiative gegen ein geplantes Krematorium in Gössendorf. Ein Weggefährte in der Bürgerinitiative von damals, Johannes Ulrich, der 2015 bei der Gemeinderatswahl in Gössendorf für die NEOS angetreten ist, verstärkt das Team von Gerald Wonner seit einigen Monaten als unabhängiger Mitstreiter.
Bürgermeister Gerald Wonner selbst wurde zum Mitgliederreferenten gewählt, er konzentriert sich vor allem auf die tägliche Arbeit und um die vielen aktuellen Projekte in der Gemeinde. Michael Arch (10 Jahre), René Thimet (40 Jahre) und Karlmann Schanes (40 Jahre) wurden für ihren langjährigen Einsatz für die SPÖ durch die Landesrätin geehrt.

Neuer Vorstand mit Landesrätin Ursula Lackner von links nach rechts: Michael Arch (Kassier), Ursula Lackner, Vizebürgermeister Thomas Wielitsch (Vorsitzender Stellvertreter), Johannes Ulrich (Schriftführer), Alexandra Stark (Kassier Stellvertreterin), Gemeindekassier Wilfried Bund (Ortsvorsitzender), Rudolf Brunthaler (Ortsvorsitzender Stellvertreter) und Bürgermeister Gerald Wonner

Kaffee und Kuchen am Valentinstag

Wir hatten dieses Jahr am Valentinstag zu Kaffee und Kuchen vor dem Gemeindeamt und die Volksschule geladen. Bei perfektem Wetter nahmen dieses Angebot viele Gössendorferinnen und Gössendorfer an und besuchten uns beim Café Mobil.

Wir möchten uns auf diesem Weg für das viele Lob und die interessante Gespräche über aktuelle Themen und Projekte bedanken.

Danke Peter Rieger

Unser Gemeinderat Peter Rieger hat aus gesundheitlichen Gründen sein Mandat und den Obmann des Kulturvereins Gössendorf mit Februar 2019 zurückgelegt. Liebe Peter wir wünschen dir alles erdenklich Gute, ganz viel Gesundheit, und möchten uns mit ein paar Erinnerungsbildern aus den letzten Jahren bei dir bedanken.

Du warst DIE treibende Kraft in Gössendorf im Bereich Kultur, Veranstaltungen und vielem mehr. Als Obmann des Ausschusses für Sport und Kultur, als Obmann des Kulturvereins und als Teil unseres Gemeindeteams. Vom wiederentfachten Osterfeuer, über den Gössendorfer Lesesommer, viele Musikveranstaltungen bis zur neuen Gemeindechronik hast du mit deinem Engagement in Gössendorf unglaublich viel bewegt. Du warst ein Anpacker, man konnte sich immer auf dich verlassen und hattest immer ein offenes Ohr.

DANKE für Alles, lieber Peter!

Bilder: Johannes Ulrich

Der Kulturverein Gössendorf wird auch heuer wieder ein vielfähltiges Programm auf die Beine stellen:

- Konzert & Brunch mit der Big Band Graz-Süd,
- Osterfeuer mit der Marktgemeinde
- Maiandacht mit Agape mit der Kapellengemeinschaft Dörfla
- Lesesommer uvm.

ÖVP Gössendorf: Buntes Treiben bei der Ostereiersuche

Auch heuer wird es wieder am Ostermontag (22.04.2019) beim jährlichen Ostereiersuchen der ÖVP Gössendorf, beim Spielplatz im Sportzentrum der Marktgemeinde ein buntes Treiben geben. An die 150 bunte Eier werden für die Kinder bis 14 Jahren im Gelände versteckt. ÖVP-Ortsparteiobmann Gemeinderat Peter Kirchengast freut sich schon die zahlreichen Mädchen und Buben, sowie deren Eltern und Großeltern begrüßen zu dürfen. Osterhase „Fips" verteilt diesmal auch viel Süßes an die Kleinen und Großen. Die Erwachsenen werden ein Ostersackerl mit Krenn und Eiern mit nach Haus bekommen.

Natürlich ist für das leibliche Wohl der Familienangehörigen gesorgt. Beginn der Eiersuche ist um 14.00 Uhr.

Neues vom Wirtschaftsbund Gössendorf

Mitte Jänner 2019 fanden die Neuwahlen im Wirtschaftsbund Gössendorf statt. Der bisherige Obmann GR Siegfried Windisch wechselte in die „Zweite Reihe" und wurde zum Stellvertreter des neu gewählten WB-Obmannes Helmut Oberländer. Ing. Helmut Oberländer betreibt seit nunmehr 10 Jahren eine Werbe- & IT-Agentur unter den Firmennamen „Cuba.liebt.dich" in Gössendorf. Ziele des Neugewählten sind einerseits den Wirtschaftsstandort Gössendorf noch attraktiver zu machen und andererseits die Wünsche und Anregungen der Unternehmen klar zu vertreten.

Ing. Helmut OBERLÄNDER, ich bin für Sie jederzeit gerne in allen wirtschaftlichen Belangen unter helmut.oberlaender@cubaliebtdich.at erreichbar!

Angelobung von Andreas Jauk und Patrick Kurat

Am 13. März wurde Andreas Jauk als Nachfolger von Peter Rieger im Gemeinderat von Bürgermeister Gerald Wonner angelobt. Für die FPÖ rückte Patrick Kurat für Sandra Hilzensauer nach. Andreas Jauk übernahm die Agenden von Peter Rieger in den einzelnen Fachausschüssen. Patrick Kurat wird Mitglied im Jugenausschuss.

Gratulation euch beiden und auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit für Gössendorf!

Steirer-Cup Achtelfinale – unter den letzten 16 von 286 Mannschaften

Am 24. Oktober 2018 hat der SV „Inkognito Bar“ Gössendorf mit dem 1:0 Sieg gegen den GAK in der fünften Runde den bisher größten Erfolg im Steirer-Cup überhaupt geschafft. Mit 500 Besuchern war dieses Duell gegen den GAK das meistbesuchte Spiel der Saison. Die „Roten“ haben aber mit Priorität auf die Meisterschaft, überwiegend mit ihrer zweiten Kampfmannschaft gespielt. Dennoch war unser „Underdog Sieg“ die Geschichte der fünften Steirer-Cup Runde.
Nun steht Gössendorf das erste Mal überhaupt im Achtelfinale und gehört zu den 16 Teams von ursprünglich 286 von der 1. Klasse bis zur Regionalliga im Cup-Bewerb aller steirischen Amateurteams. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützer am Ostermontag um 14 Uhr, um gegen die Ennstaler Landesligisten eventuell die nächste Überraschung zu schaffen. Im Viertelfinale würde es höchstwahrscheinlich zu einem Derby gegen das Regionalliga Team aus Kalsdorf kommen!

Spieltermin	Gegner
A 19.04.2019 19:00	Großklein
H 22.04.2019 14:00	**SC Liezen**
H 26.04.2019 19:00	**Peggau**
A 03.05.2019 19:00	Mooskirchen
H 10.05.2019 19:00	**Köflach**
A 17.05.2019 19:00	Gleinstätten
H 24.05.2019 19:00	**Gabersdorf**
A 01.06.2019 17:00	Tobelbad
A 07.06.2019 19:00	Rein
H 14.06.2019 18:30	**Gratkorn**

Oberliga Mitte West 2018/19 – Spannung pur
In der Oberliga Mitte West geht es diese Saison sehr eng zu. Zur Winterpause lagen zwischen den ersten sieben Mannschaften der Tabelle insgesamt nur sechs Zähler. Die Partien sind entsprechend knapp und spannend und der Kampf um die Meisterschaft ist total offen.
Als Dritter der Hinrunde sind wir im oberen Drittel voll mit dabei, was vor allem auf unsere überragende Abwehrleistung zurück zu führen ist. So ist in jeder Partie alles möglich und Spannung pur und interessante Spiele angesagt, zu denen wir uns freuen würden noch zahlreiche Unterstützer in den verbleibenden Spielen begrüßen zu dürfen.

Funktionäre und Helfer dringend gesucht

Sportlich läuft es die letzten Jahre für den SV Gössendorf außergewöhnlich gut. Von der Marktgemeinde Gössendorf erhält der Verein Unterstützung in allen Bereichen, wie zum Beispiel der Kostenübernahme bei Infrastruktur und Betriebskosten, die sich mehr als sehen lassen kann.
Der Verein hat aber schon länger ein massives Problem überhaupt noch ehrenamtliche Funktionäre und Helfer aus Gössendorf zu finden. Im Moment verteilen sich Verantwortung und Aufgaben auf nur mehr ganz wenige Personen, die teilweise ihre ehrenamtliche Tätigkeit schon bisher nur verlängert haben, weil sich sonst niemand fand.

Mit dem Sommer wird nun die sehr erfolgreiche Ära der letzten Jahre des aktuellen Vorstands zu Ende gehen. Nun werden ein komplett neuer Vorstand und Helfer gesucht. Wenn aus Gössendorf kein neuer Vorstand mehr zustande kommt, muss man sich natürlich die Sinnfrage des SV Gössendorf stellen, insbesondere wenn man die Kosten/Investitionen der Marktgemeinde Gössendorf und somit für uns alle bedenkt.
Meine Empfehlung daher, besuchen Sie das Steirer-Cup Spiel am Ostermontag und die verbleibenden Meisterschaftsspiele des SV „Inkognito Bar“ Gössendorf, es könnten die letzten Spiele des Vereins sein.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle beim im Sommer scheidenden Obmann Andreas Waltenstorfer und seiner Frau Astrid aus Graz. Sie haben den Verein in den letzten Jahren geführt, als sich aus Gössendorf auch schon niemand mehr gefunden hat. Ein außerordentlicher Dank auch an Christa Neubauer, die ebenfalls unzählige Stunden ehrenamtlich in der Kantine für den Verein arbeitet.

Johannes Ulrich
Obmann-Stellvertreter (Öffentlichkeitsarbeit)
+43 664 15 64 509
ulrich.goessendorf@gmail.com

Text und Foto:
Klaus Walter

Wir stellen uns vor – Glaubensgruppe Dörfla

Für uns begann alles als wir vor einigen Jahren Daniel Caldwell und seine Familie kennenlernten. Als Baptisten Pastor aus Texas veranstaltete er in der Kapelle Dörfla freikirchliche Gottesdienste. Uns verband der gemeinsame Glaube an Jesus Christus und die Bibel als Gottes Wort. Als Familie Caldwell im Sommer 2011 wieder zurück nach Amerika gehen musste, baten Sie mich, Klaus Walter, die „Gnade-Gruppe" wie wir sie liebevoll nannten, zu übernehmen.

Obwohl ich weder ausgebildeter Pastor noch Mitglied der Baptistenkirche bin, lag mir die kleine Gruppe sehr am Herzen. Mit meiner Frau Marion und unseren Kindern Oliver und Laura übernahmen wir diese Aufgabe als Familie. Für uns war es von Anfang an eine große Bereicherung das tun zu dürfen.

Seitdem feiern wir ein- bis zweimal im Monat Gottesdienste in der Kapelle Dörfla. Wir freuen uns, dass die Kapellengemeinschaft uns mit Zustimmung der zuständigen römisch-katholischen Pfarre Fernitz die Möglichkeit bietet, die Kapelle dafür zu nutzen.

Wir beginnen unseren Gottesdienst immer mit Gebet, singen gemeinsam einige Lieder und dann gibt es eine Andacht deren Grundlage ein Text aus der Bibel ist. Danach nehmen wir uns Zeit für Gespräche mit Kaffee und Jause und es gibt Raum für Fragen und Diskussionen.

Was Christen auf der ganzen Welt verbindet, ist der Glaube an das Evangelium. Christus, Gottes Sohn, wurde Mensch um uns den Weg zum Vater zu zeigen. Er starb sündlos am Kreuz und trug dort die Strafe für unsere Schuld, alles was uns von der Heiligkeit Gottes trennt. Er besiegte den Tod und darum stand er drei Tage später von den Toten auf. Im Glauben an Jesus als Herrn und Erlöser darf jeder Mensch sich eingeladen fühlen, diese Erlösung persönlich anzunehmen.

Das ist es, was wir gerne weitergeben wollen. Durch das gemeinsame Lesen in der Bibel soll jeder die Möglichkeit haben, das Evangelium ganz neu für sich persönlich zu entdecken. Wir möchten jeden ermutigen die Bibel auch wieder selbst zu lesen und der Person Jesus Christus im neuen Testament nachzuspüren. Die Bibel ist ein lebendiger Schatz und wir können Gott darin begegnen.

Wir laden alle Suchenden herzlich ein mit uns mitzufeiern. Jede und jeder ist willkommen, egal welcher Religionsgemeinschaft er oder sie vielleicht zugehörig ist oder nicht.

Für uns steht das gemeinsame Interesse am christlichen Glauben im Vordergrund. Es geht darum die Grundlagen des Glaubens neu zu entdecken und lebendig werden zu lassen und ein Stück in unseren geschäftigen Alltag mitzunehmen.

Die Termine werden vor der Kapelle ausgehängt.

Marion und Klaus Walter

Donnerstag, 9.5.2019, 19:00 Uhr
in der Kapelle Dörfla

Maiandacht

„Mit dir Maria singen wir"

gestaltet von Mag.a Angie Lendl,
Pastoralassistentin der Pfarre Fernitz
und
der Singgruppe „die Achteln"

- anschließend Agape

KAPELLEN-GEMEINSCHAFT-DÖRFLA

KULTURVEREIN GÖSSENDORF

"Johann Baumgartner"

Ein Urgestein feiert seinen 85sten Geburtstag!

Beim traditionellen wöchentlichen Stockschießen des ESV Thondorf in der Stocksporthalle Gössendorf lud Johann Baumgartner am 20. Dezember 2018 zu einer gemütlichen Jause mit Umtrunk ein, die von der Hüttenwirtin Hannelore Pernitsch organisiert wurde.

Obmann Karl Potthast gratulierte im Namen des Vereines zu seinem 85er und Kassier Hans Hörting übermittelte einen kleinen Einblick in Hans´l sein Leben.
Anschließend übergaben sie einen Geschenkkorb, der von den Stockschützinnen und -schützen des Vereines gespendet wurde.

Zum Geburtstag gratulierte die ganze Runde und bedankte sich für die Feierstunde. Prost!

1. Ausfahrt des Pensionistenverbandes

7. Februar 2019

Am 7.2. war die 1. Ausfahrt im Jahr 2019 des Pensionistenverbandes Gössendorf zum Gasthaus Lecker-Simi in Rauden. An diesem Tag fand auch die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes und der Ausschussmitglieder statt. Zum Wahlausschuss gehörten der Bez.Vorsitzende Klaus Stanzer und Franz Macher, Ehrenmitglied des Ortsgruppenvorstandes.

Der Vorstand und der Ausschuss, unter dem Vorsitz von Franz Schriebl, wurden einstimmig wiedergewählt.

Langjährige Mitglieder wurden geehrt und ausgezeichnet, einigen Jubilaren wurde zum runden und halbrunden Geburtstag gratuliert.
Als Gäste konnten die Landesvorsitzende Sofie Bauer, die Landessekretärin Manuela Kunst, der Bez. Vorsitzende Klaus Stanzer, sowie Bürgermeister Gerald Wonner und Gemeindekassier Wilfried Bund begrüßt werden.

Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter zum Lipizzaner Franzl in die Buschenschank.

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Gössendorf

Ab sofort wird die Feuerwehr Gössendorf in der Gemeindezeitung nicht nur über Aktuelles berichten, sondern mit der Kolumne „Wussten Sie, dass …" Wissenswertes aus Brand-, Katastrophen- und Zivilschutz kurz zusammenfassen.

„Ein gutes Jahr beginnt mit dem Winterzauber bei der Freiwilligen Feuerwehr Gössendorf" – das dürften sich auch heuer viele Gemeindeangehörige gedacht haben. Sie alle haben am ersten Samstag des Jahres das Einsatzzentrum gestürmt und sich einige Stunden von den Feuerwehrangehörigen verwöhnen lassen. Zahlreiche Attraktionen sowie beste Versorgung mit Speis und Trank haben dafür gesorgt, dass wohl die meisten Gäste diese Veranstaltung fix in ihr persönliches Jahresprogramm aufgenommen haben.

Aber auch so brachten die ersten Monate des Jahres 2019 etliche Herausforderungen. Mehrere Brände und Verkehrsunfälle sorgten ebenso für Einsätze wie Alarmierungen zu Tierrettungen oder Auspumparbeiten, um nur einige Beispiele anzuführen. Nicht vergessen werden darf dabei die Entsendung des Wechselladerfahrzeuges zur Unterstützung der Schadensbehebung anlässlich der Schneekatastrophe in der Obersteiermark.

Und so wie jedes Jahr war auch heuer wieder die Wehrversammlung jenes Ereignis, das nicht nur eine Pflicht nach dem Feuerwehrgesetz ist, sondern auch eine gute Gelegenheit, Rück- und Ausblick zu halten und Danke zu sagen. Mehrere verdiente Feuerwehrmitglieder konnten sich dabei auch über ihre verdiente Beförderung in höhere Dienstgrade oder Ernennung in neue Funktionen freuen.

Hochmotiviertes Winterzauberteam

Als eine weitere wichtige Aufgabe sieht der Kommandant, HBI DI(FH) Gerald Wonner, die Information der Bevölkerung – und dies nicht nur über die Feuerwehr, sondern allgemein über Brand-, Katastrophen- und Zivilschutz: „Mit einer neuen Rubrik, die wir „Wussten Sie dass,…" nennen, wollen wir die Bevölkerung in ganz kompakter Form in der Gemeindezeitung jene Informationen zukommen lassen, von denen wir überzeugt sind, dass sie von besonderem Interesse und/oder Aktualität für jeden einzelnen sind! So stärken wir auch den so wichtigen Selbstschutzgedanken."

OLM d.V. Mag. Wolfgang Hübel

Wussten Sie, dass …

- … in Summe **13.365 ehrenamtliche Stunden** geleistet wurden?
- … bereits die 98. Wehrversammlung stattgefunden hat, das **100 Jahr-Jubiläum** also immer näher rückt?
- … allein im vergangenen Jahr **25 Leistungsabzeichen** erworben wurden?
- … bei einem Notruf immer die **4 Ws** (**Wo**? **Wer**? **Was**? **Wie viele**?) angegeben werden sollen?
- … die FF Gössendorf auch 2019 zu **Strawanzen** und **Theaterabend** einladen wird?
- … man bei einem Brand vor Löschversuchen immer einen **Notruf absetzen** und gefährdete **Personen aus dem Gefahrenbereich** retten soll?
- … tragbare **Feuerlöscher alle zwei Jahre** geprüft werden müssen?
- … man bei jeder Hilfeleistung, egal ob Brand, Unfall, Katastrophe oder Verbrechen, immer zuerst auf den **Eigenschutz** achten soll?

Winterschulung Menschenrettung

Schneekatastrophe Bad Mitterndorf

Ein sehr intensiver und aktiver Jahresbeginn für die Freiwillige Feuerwehr Thondorf

Einsätze, Übungen, Bewerbe... so umfangreich wie das abgelaufene Jahr endete, starten die Kameradinnen, Kameraden und die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Thondorf ins Jahr 2019.

Zu Jahresbeginn wurde im Rahmen der Wehrversammlung über das abgelaufene, erfolgreiche und ereignisreiche Jahr 2018 berichtet. Das Wehrkommando sprach ein großes „Danke“ an die Mannschaft aus. Denn mit viel Einsatz und Engagement konnten 2018 rund 13000 Stunden ehrenamtlich zum Wohle der Bevölkerung geleistet werden.

Die Wintermonate wurden genutzt, um sich mit speziellen Themen in Form von Schulungen intensiv auseinander zu setzten. Ob Stromunfall, die Rettung einer eingebrochenen Person im Eis, Schneekettenmontage an den Einsatzfahrzeugen oder Erste Hilfe Maßnahmen. All diese Situationen gehören immer wieder aufgefrischt und geübt, denn für die Kameradinnen und Kameraden könnten solche Einsätze schnell mal zur Realität werden. Dann ist schnelle professionelle Hilfe gefragt.

Um Sicher und Fit in den Brandeinsatz gehen zu können, wurde von den Atemschutzgeräteträgern unserer Feuerwehr der jährliche Leistungstest „ÖFAST“ absolviert. Als Draufgabe wurde an einer „Heißausbildung“ an der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring teilgenommen, wo realitätsnah in Brandcontainern verschiedene Lösch- und Rettungstechniken von den Teilnehmern perfektioniert wurden.

Bereits konnten erste Erfolge bei Bewerben erreicht werden. So stellte sich HFM Manfred Greimel der Prüfung um das „silberne Funkleistungsabzeichen“.
Des Weiteren nahmen 2 Trupps an der „Sanitätsleistungsprüfung“ teil, bei der BI a.D. Alfred Hirschbeck, LM Gerhard Scheibelhofer und FM Ralf Karner das bronzene und LM d.V. Andreas Kern und LM Thomas Suchy das silberne Leistungsabzeichen erlangen konnten

Auch die ersten Erfolge der Jungflorianis in diesem Jahr können sich sehen lassen. So stellten sich alle 10 Jugendlichen unserer Wehr den theoretischen Fragen und den praktischen Aufgaben beim Wissenstest und dem Wissenstestspiel und konnten mit Stolz ihr verdientes Leistungsabzeichen entgegennehmen. Der Grundstein für eine aktive Feuerwehrlaufbahn wurde somit gesetzt.

Schon jetzt dürfen wir Sie zu unserem diesjährigen Florianifest am 05. Mai 2019 einladen. Erstmalig wird es zuvor am Freitag den 03. Mai 2019 ab 20 Uhr eine Schlager-Pop-Rock-Party geben, bei der Tanzmusik vom Feinsten geboten wird.

Winterschulung

Sanitäts-Leistungsbewerb

Heissausbildung

Jugend beim Wissenstest

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Thondorf freuen sich schon jetzt über ihre Unterstützung im Rahmen eines Besuches von ihnen.

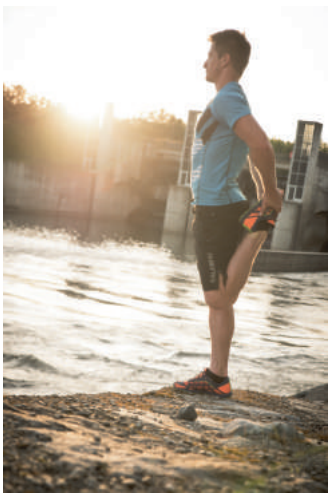
LM d.V.
Barbara Gollner

Frischluft outdoor fitness feiert Jubiläum

Wir trainieren an der frischen Luft. Wiesen, Wälder, Bäche, – das ist unsere natürliche Trainingsumgebung und das bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit.
Es geht dabei um funktionelle und gesundheitsorientierte Bewegung. Genau diese Kombination aus Wetter, Jahreszeit und Natur macht jede Einheit einzigartig. Wir sind Pioniere im Outdoor-Training und wissen, worauf es ankommt. Darum trainieren wir gemeinsam in kleinen Gruppen, weil wir uns so optimal auf dein Training konzentrieren können.
Ausgebildete Sportexperten erkennen deine Stärken und Schwächen und gehen individuell darauf ein.

Unser Trainingskonzept stärkt deinen ganzen Organismus. Stell dir vor, du trainierst im Sonnenuntergang auf dem Gössendorfer Kraftwerk. Oder du machst Ausfallschritte im Bachbett des Raababaches, die Kraft und Gleichgewicht auf ganz spezielle Weise herausfordern. Liegestütze werden zu einer besonderen Challenge, wenn sie auf einem runden Baumstamm ausgeführt werden. Und Kniebeugen auf zwei wackeligen Steinen trainieren Oberschenkel- und Rumpfmuskulatur gleichermaßen.

Zur Feier des zweijährigen Bestehens von frischluft in Gössendorf gibt es für alle, die im April mit uns durchstarten ein **einzig.artig** personal coaching im Wert von € 39,00 **geschenkt!**



Wöchentliche Kurse in deiner Nähe:

- **Montag 19:00 Treffpunkt Hilmteich**
- **Dienstag 18:00 Treffpunkt Sportplatz Gössendorf**
- **Mittwoch: 18:30 Treffpunkt Hilmteich**
- **Donnerstag: 18:30 Treffpunkt Raaba-Grambach im Wolfsgraben**

Für Unternehmen bieten wir individuell abgestimmte Kursprogramme zur Förderung der Mitarbeitergesundheit. In Graz vertrauen unter anderen die STRABAG, Blue Tomato und AutomationX auf unser BGF Konzept.

Kontakt und Anmeldung:
Mag. Nicolas Hangler, BSc
+43 650 3193910
nicolas.hangler@frischluft-fitness.com
www.frischluft-fitness.com
facebook.com/frischluft.fitness
instagram.com/frischluft.fitness

Meine persönliche Geschichte:

"Über Gewicht spricht man nicht, Übergewicht hat man."

Ja und ich hatte über viele viele Jahre Übergewicht. Es folgten etliche Diäten und ich erzielte tolle Abnehmerfolge. Jedoch nach jeder "(Wunder)-Diät wog ich nach einigen Monaten mehr als zu Beginn der Diät. So sammelten sich bis zu meinem 59. Lebensjahr fast 125 kg an.
Mein BMI betrug 43, ich hatte Konfektionsgröße 52/54.

Auswirkungen:

Arthrose in beiden Kniegelenken,
schmerzende geschwollene Gelenke,
Gelenksentzündungen,
Unbeweglichkeit,
Kurzatmigkeit,
Bluthochdruck,
beginnende Diabetes etc.

Diese gesundheitlichen Einschränkungen waren schließlich der Grund, dass ich von heute auf morgen mein Leben radikal verändert habe, und zwar zunächst mit einer kompletten Ernährungsumstellung: Gesunde ausgewogene Diät, 3 Mahlzeiten am Tag (kleine Portionen), keine Zwischenmahlzeiten, viel Obst und Gemüse, kohlehydratreduziert, kein Salz, an Getränken waren nur Wasser, stilles Wasser und ungesüßter Tee erlaubt. Zusätzlich machte ich Bewegung, 2-3 mal die Woche walken und schwimmen.

Im Laufe der folgenden Wochen purzelten meine Kilos - Ende 2016 zeigte meine Waage bereits minus 40 Kilo - mit jedem abgenommenen Kilo bzw. Pfund steigerte sich mein Wohlbefinden.

Beim Formen meines Körpers und bei der Straffung meiner Haut unterstützten mich ab Jänner 2017 - August 2018 die Programme in der Figurwerkstatt, und seit Sommer 2017 unterstützen mich beim Muskelaufbau und -erhalt Kraft und Ausdauertraining im Fitnessstudio (mindestens 5x die Woche).

Heute bin ich fit und vital, voller Energie, hab eine neue Lebensqualität sowie Lebensfreude.

Mit meiner Geschichte will ich Menschen motivieren und davon überzeugen, dass eine dauerhafte und anhaltende Gewichtsreduzierung nur mit Ernährungsumstellung, Sport und Bewegung erzielt werden kann.

Renate Roth

Ihr Kind in guten Händen!

Die Ausbildung zur Tagesmutter habe ich im Juni 2018 mit ausgezeichnetem Erfolg bei „Tagesmütter Steiermark“ in Kalsdorf abgeschlossen.

Die Familie meines Mannes Helmut ist seit Jahrzehnten in der Gemeinde Gössendorf verwurzelt. Daher sind auch wir 2013 hierhergezogen.
Unsere Tochter Theodora (geb. 2011) besucht die Volksschule, unser Sohn Helmut (geb. 2013) geht noch in den Kindergarten.

Unsere geräumige Wohnung haben wir mit viel Liebe kindgerecht gestaltet. So gibt es bei uns einen Kuschel- und Lesebereich, eine Puppenküche, einen Bastel- und Malbereich und so manches mehr, das jedes Kinderherz höherschlagen lässt. Denn unser Heim soll ein Ort der Geborgenheit und eine Wohlfühloase für Kinder sein.

An meinem Beruf gefällt mir ganz besonders, dass ich Kinder in der kleinen Gruppe liebevoll und mit viel Verständnis bei ihren frühen Schritten begleiten darf. Ich freue mich, den Kindern für ihr weiteres Leben wertvolle Erfahrungen mitgeben zu können sowie viele schöne Erinnerungen an die gemeinsame Zeit.

Dabei ist es mir wichtig, dass die Kinder ihre Persönlichkeit entfalten, einen respektvollen und wertschätzenden Umgang erlernen, miteinander spielen, Geschichten hören, malen, singen, sich draußen austoben und viel Spaß haben.

Dorothe Styra-Müller ist eine von 4 Tagesmüttern der Gemeinde Gössendorf

Informationen über freie Plätze, Ausbildung und Beruf Tagesmutter/Tagesvater bei Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf,
Tel. 031 35 / 55 4 84. www.tagesmuetter.co.at

Wir suchen Dich!

Du denkst, in dir steckt ein kleiner Cristiano Ronaldo, du bist zwischen **2012 und 2006 geboren** und du suchst einen Verein, in dem du deine Kickleidenschaft ausleben kannst? Dann ist das JAZ Gössendorf im Süden von Graz genau das Richtige für dich.

Top-Trainer feilen mit dir an deinen Dribbelkünsten, zeigen dir, wie du flankst wie Kylian Mbappé und wie du dem Tormann mit einem Hammer a la Lewandowski das Fürchten lernst.

Klingt doch cool, oder?
Wo findest du uns?
Sportplatzstraße 60, 8077 Gössendorf

SPORTVEREIN GÖSSENDORF JAZ

Bei Interesse melde Dich einfach bei unserem Jugendleiter Andreas Kreinc
Tel. 0664/80 875 3360
andreas.kreinc@gmail.com

Wir sind Teil der Klima- und Energiemodellregion (KEM) GU-Süd!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mein Name ist Claudia Rauner und ich bin Managerin der im Jänner 2019 gegründeten Klima- und Energiemodellregion (KEM) GU-Süd. Zur KEM GU-Süd zählen die Gemeinden **Fernitz-Mellach, Gössendorf, Hart bei Graz, Hausmannstätten und Raaba-Grambach.**

Das Klima hält sich nicht an Ortsgrenzen

Die KEM GU-Süd wurde gegründet, um regionale Klimaschutzprojekte in Gemeinden zu unterstützen und wird vom Bund ko-finanziert. Dabei orientieren wir uns an den Klima- und Energiestrategien der #mission 2030 (Bund) und der Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030 (Land).

Unser Ziel:
lebenswerte und zukunftsfähige Region erhalten

Unsere Region zeichnet sich durch eine starke Wachstumsdynamik und damit einhergehend auch einem zunehmenden Ressourcenverbrauch aus. Um die Lebensqualität in der Region noch zu verbessern sind wir bestrebt unsere Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen kontinuierlich zu verringern und die Nutzungsvielfalt in unserer Region aufrechterhalten.

„Entscheidungen nicht alleine im Kammerl treffen, sondern mit Ihnen gemeinsam“

Im heurigen Jahr werde ich ein Konzept mit mind. 10 Umsetzungsprojekte – aus den Bereichen Klimaschutz, Energie sparen, Mobilität und Naturraum – für 2020 und 2021 erarbeiten und beschreiben. Beispiele für Umsetzungsprojekte finden Sie auf der KEM-Homepage:
https://www.klimaundenergiemodellregionen.at
-> Ausgewählte Projekte.

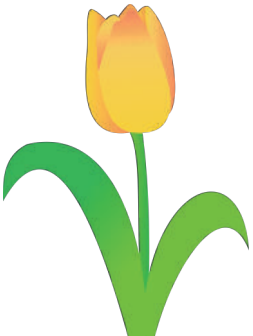
Die Miteinbeziehung der Bevölkerung ist uns ein großes Anliegen – wir freuen uns besonders auf Ihre Vorschläge!

Ansprechperson

Frau DI Claudia Rauner, KEM-Managerin, KEM GU-Süd, KEM-Büro: Dillachstraße 17, 8072 Fernitz-Mellach, Öffnungszeiten: Di und Do von 09 bis 11 Uhr nach telefonischer Vereinbarung. Tel.: 0650/252 6097 oder Email: gde@raaba-grambach.gv.at.

www.klimaundenergiemodellregionen.at

Foto: Obmann GU-Süd, Bgm Karl Mayrhold (Raaba-Grambach) + KEM-Managerin DI Claudia Rauner + GR Dr. Hans Berghold (Fernitz-Mellach) vor dem KEM-Büro



Blühende und summende Steiermark

Mit der Aktion „Blühende und summende Steiermark“ ein gemeinsames Zeichen setzen.

Gössendorf macht mit und blüht auf!

Der Naturschutzbund Steiermark ruft alle steirischen Gemeinden auf, gemeinsam für unsere Bienen, Schmetterlinge und Co aktiv zu werden. Ziel dieser Aktion ist die Bereicherung von Wiesen und Gärten mit heimischen Wildpflanzen.

Der Mut zur Wildnis ist gefragt. Denn genau diese Wildnis bringt die ökologische Vielfalt, die unsere Insekten dringend zum Überleben brauchen. Steirische Wiesen und Gärten verarmen immer mehr und verlieren so an Artenreichtum. Vor allem die Pollen und Nektar liefernden heimischen Wildpflanzen werden immer seltener. Wildpflanzen wie Salbei, Flockenblume oder Margerite waren immer schon wertvoller Bestandteil unserer heimischen Wiesengesellschaften, entfalten sich ohne große Ansprüche, vermehren sich auf natürliche Weise und blühen bis in den Herbst hinein. Zudem bieten sie Bestäubern um ein Vielfaches mehr an Nahrung als exotische Pflanzen.

„Es ist nicht nur Aufgabe des Naturschutzes, die heimische Blütenvielfalt zu erhalten und zu fördern. Es ist zur Aufgabe der gesamten Gesellschaft geworden“, so der Appell von Dr. Johannes Gepp, Präsident des Naturschutzbundes.

Die Honigbiene, rund 700 Wildbienenarten, Schmetterlinge und viele andere nützliche Insekten finden kein Futter mehr. Um gegen das Artensterben vorzugehen, müssen Wiesen und Gärten wieder wild sein dürfen. Wir müssen Blühflächen in unsere Kulturlandschaft integrieren. Sonst verlieren wir nicht nur unsere Insekten, sondern auch unsere traditionelle Kultur.

Ziel der Aktion ist es, öffentliche Gemeindeflächen, Grundstücksraine, Säume, Böschungen, private Hausgärten und Balkone zu bepflanzen. Ein buntes Sortiment aus Wildblumen und Wildkräutern macht unsere Umgebung natürlicher.
Umweltpionier Saubermacher unterstützt das Projekt. Projektleiterin Christine Podlipnig:

„Jeder kann etwas tun:
Setzen wir ein blühendes Zeichen.

Zum Wohle unserer Insektenwelt.
Sie ist unersetzlich!“.

Die Marktgemeinde Gössendorf nutzt diese Aktion für die Bepflanzungen des Projektes Hochwasserschutz Raababach und hat 1000 Pflanzen bestellt.

natur schutz bund
STEIERMARK

Die Reise ins Land der Zahlen

Jede Woche reisen wir mit den Kindern ins Zahlenland.
Dabei erlernen die Kinder spielerisch die Zahlenreihe von eins bis zehn und deren Mengen.
Bei verschiedenen Stationen, wie zum Beispiel Kneten, Fädeln, Schneiden und Schreiben tauchen die Kinder das erste Mal in die Welt der Mathematik ein.

MEISTERSINGER

2019
Schulchor der Volksschule Gössendorf

Unter der Schirmherrschaft der Bildungsdirektion und dem Chorverband Steiermark wurden die **Meistersingergütesiegel** an Schulen für vorbildliche Chorarbeit vergeben.

Unsere Schule erhielt im Februar 2019 **zum neunten Mal** diese begehrte Auszeichnung.

Dipl. -Päd. Helene Graf

Volksschule Gössendorf

Musikschwerpunktjahr mit dem Motto:

„Musik in ihrer Vielfalt“

Die SchülerInnen ließen sich von den abwechslungsreichen Musikworkshops begeistern und waren aktiv am Musikgeschehen dabei:

- Ausgefallene Musikinstrumente kennenlernen
- Sich zu Liedern, Tänzen, Reimen bewegen und mit Rhythmusinstrumenten begleiten
- Eigenen Körper als Klangkörper verstehen
- Unterschiedliche Kulturen, sowie eine Vielfalt von musikalischen Eindrücken bekommen

Dipl. -Päd. Helene Graf
Projektleiterin

Early English mit Mrs. Buch!

Jeden Montag nahmen die Kinder der 3b begeistert am Englischunterricht teil.

Mit Liedern, Bewegungsspielen, Gedichten, Reimen, Suchspielen, ... wurde ihnen die englische Sprache nähergebracht!

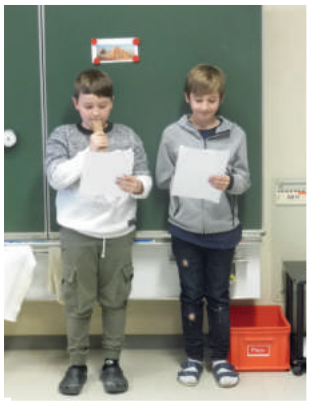
Besonders Spaß machte ihnen der „weather report“:

It's windy

It's cloudy

Hello and welcome to our weather report.
We are reporting from ...
Today it will be ...
The temperture will be ...

The sun is shining



Dipl. Päd. VOL Gabriele Dietl
Klassenlehrerin

It's raining

Buchvorstellungen
einmal anders!

Um die SchülerInnen der 3b noch mehr zum Lesen zu motivieren, besuchten die Kinder gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin die Bücherei, die zurzeit im 1. Stock der VS Gössendorf untergebracht ist.

Die Bibliothekarin, Birgit Rauch, empfing die SchülerInnen und erklärte ihnen den Unterschied zwischen einer Bücherei und einer Buchhandlung. Anschließend zeigte sie ihnen, die für ihr Alter entsprechenden, Bücher. Die SchülerInnen konnten nun nach Lust und Laune in den Büchern „schmökern" und sich ein passendes Buch für die bevorstehende Buchvorstellung aussuchen. Die Klassenlehrerin und Frau Rauch waren ihnen bei der Suche und Auswahl behilflich.

Jetzt heißt es nur mehr „LESEN, LESEN, LESEN" und das ausgewählte Buch den Mitschülern präsentieren!

Dipl. Päd. VOL Gabriele Dietl
Klassenlehrerin

1. Lesen bedeutet „Abenteuer im Kopf"!

2. Lesen stärkt die Vorstellungskraft und erweitert den Horizont!

3. Lesen fördert und trainiert das Denken!

4. Lesen macht einfach Spaß!

Ganztagesschule (GTS) Gössendorf

WIKI Nachmittagsbetreuung

„Raus in die Natur“

GTS – Kräuterprojekt Sommersemester 2019

Unter dem Motto „Raus in die Natur“ und mit dem Gedanken, den Kindern ein Stück Natur wieder näherzubringen bzw. zu zeigen, was Mutter Erde für Wunder vollbringen kann, entwickelten wir im Rahmen der GTS ein Kräuterprojekt, bei dem jedes Kind Pate einer Kräuterpflanze wurde. Diese Kräuterschnecke wurde mit den GTS-Kindern im Rahmen der Ganztagesbetreuung an zwei schulautonomen Tagen gebaut. Nun werden sich die Kinder während des Sommersemesters um ihre Kräuter kümmern, sie hegen und pflegen. Sobald die Kräuterpflanzen angewachsen sind, werden sie nicht nur unsere wöchentlichen Kocherlebnisse kulinarisch bereichern sondern auch unsere Kinder in ihren vielen natürlichen Anwendungsbereichen begeistern und die Natur erleben lassen.

„Klangwelt – die Welt der Musik entdecken“ - Elementares Musizieren mit dem eigenen Körper und dem Orff-Instrumentarium

- Spiel und Spaß im Garten
- närrisches Treiben am Faschingsdienstag

...das WIKI-Team wünscht eine wunderbare Zeit im Frühling...

LESE-ECKE

3. Das Element Luft

aus meiner Beitragsserie der „Vier-Elemente-Lehre“

Nach der „Vier-Elemente-Lehre“ besteht unser aller „SEIN“ aus den 4 Grundelementen **Feuer, Wasser, Luft** und **Erde**.

Die Luft ist der Hauch, der im Tau den keimenden Pflanzen die Feuchtigkeit eingibt, sodass alles grünen kann. Durch ihr Wehen bringt die Luft die Pflanzen hervor und führt so alles Sein zur Reife.

Luft ist kraftvoll, ausgeglichen und möchte vieles erlernen und verstehen. Das Element Luft ist reich an Gedanken, Wissen und Ideen. Das Luftelement ist veränderlich wie der Wind – bemerkbar dann - wenn einmal die Luft zum Atmen fehlt. Luft strebt nach Unabhängigkeit und Flexibilität.

Auch geht das Element Luft gerne Beziehungen zu anderen Elementen ein, ganz besonders und intensiv mit dem Feuer. Kein anderes Element beeinflusst das Feuer so stark und impulsiv. Von Luft fühlt es sich angeregt, inspiriert und durch Luftbewegung dazu gebracht, dass seine Flammen aufleuchten.

Zu den Luftzeichen zählen Zwilling, Wassermann und Waage. Vom Wesen gelten sie – wie die Luft – als wenig greifbar, meist ausgerichtet auf das Mentale und Geistige. Jedoch um etwas Greifbares zu erschaffen, gelten Luftzeichen als sehr kommunikationsbegabt.

In der nächsten und letzten Ausgabe meiner „Vier-Elemente-Lehre“ gewinnt das Element ERDE in meinem Artikel an Bedeutung.

In diesem Sinne, liebe lesebegeisterten Freunde, genießen wir die ersten wärmenden Sonnenstrahlen und erlauben uns dabei von der Luft einzuladen, uns vom Leben einmal tragen und treiben zu lassen.

Eure Bibliothekarin
Birgit Rauch

Bibliothek

Zeit zum Jausnen!

herzhaft - kreativ - lecker

Vor über zehn Jahren wagte ich den Schritt in die Selbstständigkeit und fand darin neben meiner Familie, meine Erfüllung.

Meine Köstlichkeiten gibt es nur auf Bestellung. Da ich ein Ein-Frau-Gewerbe habe, wäre es gut min. 2 Tage vorher zu bestellen.

Ich würde mich freuen Sie als Neukunde gewinnen zu können und bei meinen bestehenden Kunden möchte mich recht herzlich für Ihre Treue bedanken

Angebot

Brötchen:
Sorten: Schinken, Salami, Rohschinken, Schweinsbraten, Käse, Wurstsalat, Lachs,
Aufstriche: Thunfisch, Ei, Liptauer, Kürbiskern (ich bin aber natürlich für sämtliche Wünsche offen)

Belegte Brote:
(Die selben Sorten wie oben) zusätzlich nach Wunsch auch gerne mit Verhackert, Leberaufstrich, Selchwürstl, Speck und Sulze

Hausplatten:
Unterschiedliche Wurst, Käse und Schinkensorten. Extra zu den Wurstplatten gibt es auch immer Aufstrichplatten. Ich biete auch Schinkenrollen und Russische Eier an.

Gerne auch auf Wunsch gefülltes Jourgebäck.

Weiters ein absoluter Hingucker der belegte Sandwich.

Kontakt

Susanne Wonner
Hauptstraße 138a
8077 Gössendorf

Mobil: 0650 50 05 800

pflegeaktiv

Ihre Lebensqualität
ist unsere Aufgabe

Pflege geht uns alle etwas an – bist DU auch schon dabei?

Klara, 30
Pflegeassistentin
hauptberuflich
bei uns

Franz, 49
Bürokaufmann
nebenberuflich
bei uns

Karin, 19
Studentin
geringfügig
bei uns

Anna, 35
Mutter und
Hausfrau
vormittags
bei uns

Josefine, 65
Pensionistin
geringfügig
bei uns

Bei uns bekommt jeder die Unterstützung, die er braucht

WIRTSCHAFT

„Schon heute brauchen wir dringend mehr einfühlsame und verlässliche Menschen, die ihre Berufung in der Pflege sehen. Mit unseren flexiblen und individuellen Betreuungs- und Pflegeangeboten tragen wir heute schon dazu bei, den Herausforderungen einer alternden Gesellschaft zu begegnen. Mit Empathie und Qualität erfüllen wir den Auftrag PFLEGE.

Du bist einfühlsam, verlässlich und möchtest deinen Mitmenschen helfen?

NUTZE DEINE ZEIT SINNVOLL UND WERDE AUCH DU TEIL DES PFLEGEAKTIV-TEAMS!“

Nähere Informationen zu unseren Leistungen findest du auf unserer Website:
www.pflegeaktiv.at

DGKP Jasmin Zirkl,
Inhaberin und Leitung

pflegeaktiv
beratung@pflegeaktiv.at
Hauptstraße 207 | 8077 Gössendorf
0680 32 42 927 | 03135 47 561

„AushilfsEngel“ für kranke Kinder

„Mein Kind ist (schon wieder) krank – und ich habe keinen Pflegeurlaub mehr! Was soll ich nur tun?“

Seit Herbst 2018 läuft in Kooperation mit Bürgermeister DI Gerald Wonner unser Pilotprojekt „AushilfsEngel für kranke Kinder“. Ihr Kind kann von **Personen aus der eigenen Ortschaft** in Ruhe zu Hause versorgt und gesund werden, während Sie Ihren Verpflichtungen nachkommen können.

Für eine unverbindliche Beratung und mehr Informationen erreichen Sie uns gerne unter: 0680 32 42 927

WIRTSCHAFT

Diese „AushilfsEngel“ aus Gössendorf kümmern sich bereits liebevoll um kranke Kinder

Denise Tscharre
Kinderbetreuerin
und Tagesmutter
Mutter von einer Tochter

Melanie Bacaloni
Fachsozialbetreuerin (Beh.)
Mutter von einem Sohn
und einer Tochter

Carmen Hackl
Personenbetreuerin
Mutter von einer Tochter

werbelechner®

Termine der Kapellen der Marktgemeinde Gössendorf

Text und Fotos Kapellen: Gerhard Wolf

Gössendorf	Dörfla	Thondorf
April	***April***	***April***
Sa 20.4.2019, 11:00 Uhr **Osterspeisensegnung**	**Sa 20.4.2019, 11:30 Uhr** **Osterspeisensegnung**	**Sa 20.4.2019, 14:00 Uhr** **Osterspeisensegnung** **So 28.4.2019, 19:30 Uhr** **Gebetsstunde**
Mai	***Mai***	***Mai***
Maiandachten jeweils 19:00 Uhr Tage laut Aushang bei der Kapelle oder zu erfragen unter 0650 / 203 18 05 abschließende Maiandacht am 31.5.2019, 19:00 Uhr mit Agape **Do. 16.5.2019, 19:00 Uhr** **Dorfmesse mit Felderbeten**	**Do 9.5.2019, 19:00 Uhr** **Maiandacht mit Agape**	**Fr. 3.5.2019, 19:00 Uhr** **Dorfmesse** **Maiandachten:** **Mi 1.5.2019, 19:30 Uhr** **So 5.5.2019, 19:30 Uhr** **So 12.5.2019, 19:30 Uhr** **So 19.5.2019, 19:30 Uhr** **So 26.5.2019, 19:30 Uhr** **Do 30.5.2019, 19:30 Uhr**
Juni	***Juni***	***Juni***
_____	_____	**Fr 7.6.2019, 19:00 Uhr** **Dorfmesse** **So 23.6.2019, 19:30 Uhr** **Gebetsstunde**
Juli	***Juli***	***Juli***
	So 14.7.2019, 10:30 Uhr **Nachprimiz** von Mag. Ioan Liviu Bilc anschließend Kapellenfest	**Fr 5.7.2019, 19:00 Uhr** **Dorfmesse**

Wichtige Termine der Pfarrkirche Fernitz

Do. 30.5.2019, 10:00 Uhr
Erstkommunion der VS Gössendorf

So. 2.6.2019, 9:00 Uhr - Heilige Messe mit Kinderfahrzeugsegnung und Pfarrfest

Sa. 8.6.2019, 9:30 Uhr - Firmung

VORSCHAU DER VERANSTALTUNGEN

bis Juli
2019

20.4.2019 Ostern
Osterspeisensegnung
Kapelle Gössendorf 11.00 Uhr
Kapelle Dörfla 11.30 Uhr
Kapelle Thondorf 14.00 Uhr
Osterfeuer
>> Kulturverein Gössendorf, Parkplatz beim Kreisverkehr, 19.00 Uhr

22.4.2019
Ostereiersuchen
>> ÖVP Gössendorf
Steirer Cup
>> Sportverein Gössendorf

27.4.2019 Galakonzert mit der der Big Band Graz Süd "Fascinating Rhythm" 19.30 Uhr

28.4.2019
Brunch mit der Big Band Graz Süd & Latin-Show-Dance 10.00 Uhr
Gebetsstunde Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

30.4.2019 Maibaumaufstellen
>> SPÖ Gössendorf

1.5.2019 Radsporttag
Maiandacht
>> Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

2.5.2019 Ausflug
>> Pensionistenverband

3.5.2019
Freaky Friday
>>Freiwillige Feuerwehr Thondorf
Dorfmesse
>> Kapelle Thondorf 19.00 Uhr

5.5.2019 Florianifrühschoppen
>> Freiwillige Feuerwehr Thondorf, 10.30 Uhr
Maiandacht
>> Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

6.5-10.5.2019 Ausflug Kroatien
>> Pensionistenverband

9.5.2019 Maiandacht
>> Kapelle Dörfla mit Kulturverein 19.00 Uhr

11. 5.2019
Jubiläumsveranstaltung -
30 Jahre Wiesenhofturnier in Thondorf
Beginn des Fußballturniers um 9.00 Uhr im Hof der Fam. Haar in Thondorf.
Chorkonzert
>> Männergesangsverein Liebenau, Pfarrkirche Liebenau St. Christoph, 19.00 Uhr

12.5.2019 Maiandacht
>> Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

16.5.2019 Dorfmesse mit Felderbeten
>> Kapelle Gössendorf 19.00 Uhr

19.5.2019 Maiandacht
>> Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

26.5.2019
Europawahl
Maiandacht
>> Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

29.5.2019 Angelobung mit „Großem Österreichischen Zapfenstreich"
Feierliche Angelobung von 150 Rekruten der im Mai eingerückten Soldaten
>> Militärkommando Steiermark 18:30 Uhr

30.5.2019 Erstkommunion
>> VS Gössendorf in Fernitz 10.00 Uhr
Maiandacht
>> Kapelle Thondorf 19.30 Uhr

31.5.2019 abschließende Maiandacht
>> Kapelle Gössendorf 19:00 Uhr

2.6.2019 Heilige Messe mit Kinderfahrzeugsegnung und Pfarrfest
>> Pfarrkirche Fernitz 9:00 Uhr

6.6.2019 Ausflug
>> Pensionistenverband

7.6.2019 Dorfmesse
>> Kapelle Thondorf 19.00 Uhr

8.6.2019 Firmung
>> Pfarrkirche Fernitz 9:30 Uhr

15./16.6.19 Kleinfeldturnier
>> Sportverein Gössendorf

23.6.2019 Gebetsstunde
>> Kapelle Thondorf 19.00 Uhr

29.6.2019 Kinderflohmarkt
>> SPÖ Gössendorf

5.7.2019
Ausflug >> Pensionistenverband
Dorfmesse
>> Kapelle Thondorf 19.00 Uhr

6.7.2019 Strawanzen I
>> Freiwillige Feuerwehr Gössendorf

14.7.2019 Kapellenfest Dörfla und Nachprimiz von Joan Liviu Bilc 10.30 Uhr
>> Kapellengemeinschaft

20.7.2019 Strawanzen II
>> Freiwillige Feuerwehr Gössendorf

Bildquelle: Bernd Kasper / pixelio.de